

Stadt Chemnitz · Dezernat 5 · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude Bahnhofstraße 53
09111 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz
Fraktionsgemeinschaft DIE LINKE/Die
PARTEI
Frau Stadträtin
Susanne Schaper

Datum 09.02.2021
Unser Zeichen
Durchwahl
Auskunft erteilt
Zimmer
Ihr Zeichen RA-014/2021
Ihr Schreiben vom 19.01.2021
E-Mail

Ihre Ratsanfrage RA-014/2021 - "Haus der Kulturen" Karl-Liebknecht-Straße 15/17

Sehr geehrte Frau Schaper,

zu Ihrer Ratsanfrage teile ich Ihnen im Auftrag des Oberbürgermeisters Folgendes mit:

1. Welche Projekte und Vereine in der Karl-Liebknecht-Straße 15 – 17 wurden 2020 durch die Stadt Chemnitz und den Freistaat Sachsen jeweils gefördert?

Das „Haus der Kulturen“, in Trägerschaft des AGIUA e. V. wurde in 2020 aus Landesmitteln im Rahmen der Richtlinie Integrative Maßnahmen Teil 1 finanziert. Die konkrete Höhe der Zuwendung, die dem Träger im Rahmen dieser Richtlinie bewilligt wurde, ist der Stadt Chemnitz nicht bekannt.

Weiterhin wurden im Jahr 2020 6 Mikroprojekte im „Haus der Kulturen“ gefördert. Diese wurden im Rahmen der Sächsischen Kommunalpauschalenverordnung (SächsKomPauschVO) finanziert.

- „Creativ-Werkstatt arabischer Frauen“
- „Theatergruppe Mazdalight“
- „English Club“
- „Kunstkurs für Kinder“
- „Tanzen für Kids“
- „Weiter so kreativ – Kreativwerkstatt HdK“

2. Ist die Aussage richtig, dass der Freistaat die Förderung der Vereine und Projekte ab 2021 eingestellt hat bzw. einstellen will? Wenn ja, aus welchem Grund und wie hoch wäre der Fehlbetrag?

Das Projekt wurde bis zum 31.12.2020 über die Richtlinie Integrative Maßnahmen Teil 1 finanziert. Der Antrag auf eine Folgefinanzierung ab 01.01.2021 i. H. v. 126.223,00 € wurde seitens des Ministeriums abgelehnt trotz einer beigefügten Stellungnahme des Sozialamtes Chemnitz, die das Projekt in die Priorität A einordnet. Das Ministerium hat auf Nachfrage die Ablehnung mit einer Überzeichnung der Richtlinie begründet. Der Träger AGIUA e. V. ist hiergegen in Widerspruch gegangen. Über den Ausgang des Widerspruchs ist der Stadt Chemnitz bisher nichts bekannt.

...

3. Wie sieht die Stadtverwaltung Chemnitz die Bedeutung des so genannten „Haus der Kulturen“ und der dort angesiedelten Vereine und Projekte?

Die Bedeutung des Projektes für die Arbeit mit der Zielgruppe in der Stadt Chemnitz wird seitens der Stadt Chemnitz als sehr hoch eingeschätzt.

Diese Einschätzung wurde in der kommunalen Stellungnahme zum Folgeantrag des Trägers getroffen und auch nochmals in einem separaten Schreiben an das Ministerium bekräftigt.

Mit freundlichen Grüßen

Ralph Burghart
Ralph Burghart
Bürgermeister